

**Otto-Friedrich-Universität Bamberg****Lehrstuhl für Volkswirtschaftslehre
insb. Wirtschaftspolitik*****Dr. Felix Stübben*****Klausur „Einführung in die VWL“**

im WS 2014/15

HINWEIS: Es sind **sämtliche Aufgaben** zu bearbeiten. Die mögliche Gesamtpunktzahl beträgt somit 50 Punkte. Die Bearbeitungszeit ist eine Stunde (60 Minuten).

Bei der Bearbeitung dürfen neben einem nicht programmierbaren Taschenrechner keine Hilfsmittel verwendet werden!

- Aufgabe 1 (10 Punkte) – Kurzfragen zur Veranstaltung
Aufgabe 2 (20 Punkte) – Mikroökonomie
Aufgabe 3 (20 Punkte) – Makroökonomie

Hinweise zur Bearbeitung:

- Auf jedem Blatt den **Namen** eintragen.
- **Keine** zusätzlichen Lösungsblätter benutzen. Nutzen Sie den Platz nach den jeweiligen (Teil)Aufgaben! Notfalls die **Rückseite** verwenden und darauf verweisen!
- Lösungen unmittelbar im **Anschluss** an die einzelnen Teilfragen darstellen!
- Antwort und Begründung **kurz und präzise** darstellen!
- Blätter **nicht trennen!**
- Blätter auf Vollständigkeit prüfen (9 Blätter)!

Viel Erfolg!

Aufgabe 1 (10 Punkte) – Kurzfragen zur Veranstaltung

1.1 Erklären Sie knapp was man in der Volkswirtschaftslehre unter dem sogenannten Prohibitivpreis und unter der Sättigungsmenge versteht.

1.2 Beschreiben Sie knapp folgendes nichtkooperative Spiel zweier Gefangener (negative Werte spiegeln Jahre im Gefängnis wider).

A \ B	Gestehen	Nicht gestehen
Gestehen	-5/-5	-1/-10
Nicht gestehen	-10/-1	-2/-2

1.3 Welche makroökonomischen Hauptziele wurden im Zielkatalog des Stabilitäts- und Wachstumsgesetzes von 1967 formuliert (magisches Viereck)? Beschreiben Sie knapp einen möglichen Zielkonflikt?

1.4 Ausgehend von Teilaufgabe 1.3: Welche politischen Richt- bzw. Schwellenwerte können Sie für diese makroökonomischen Hauptziele benennen?

Aufgabe 2 (20 Punkte) – Mikroökonomie

2.1 Wir betrachten einen Markt für Tablets. Die Angebotsfunktion sei gegeben durch

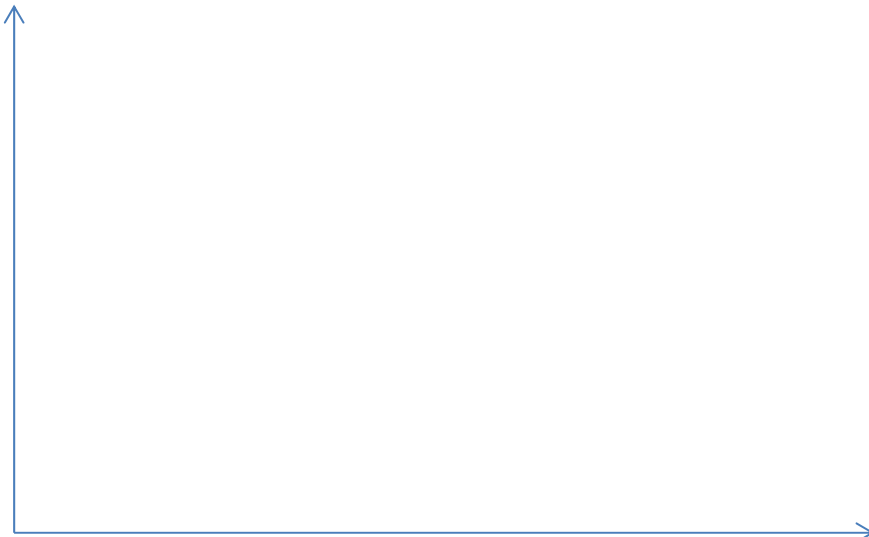
$$p^a = 300 + 25x$$

Die Nachfragefunktion sei gegeben durch

$$p^n = 1200 - 20x$$

wobei p den Preis und x die Menge darstellt.

Bestimmen Sie Gleichgewichtspreis und Gleichgewichtsmenge sowie Konsumentenrente und Produzentenrente für dieses Beispiel. Stellen Sie **sämtliche** Ergebnisse in **einer geeigneten Graphik** dar (vollständige Beschriftung nicht vergessen!).



2.2 In einem Markt befindet sich ein Unternehmen, welches den Markt **ausschließlich** versorgt. Bei der Bereitstellung der Leistung fallen variable Kosten in Höhe von 50 Geldeinheiten an. Die Fixkosten betragen 10.000 Geldeinheiten.

- a. Berechnen Sie den Gewinn des Unternehmens bei einer gegebenen Nachfrage von $p = 250 - 0,5x$

- b. Die Regierung möchte nun die Macht des Unternehmens begrenzen. Bis zu welchem Umfang kann dem Unternehmen vom Staat eine Preissenkung verordnet werden, damit das Unternehmen bei **gleichbleibender Produktionsmenge** im Markt verbleibt?

2.3 Negative externe Effekte: Ein Gut x wird sowohl in Entwicklungsländern (E) als auch in Industrieländern (I) produziert, jedoch nur in den Industrieländern nachgefragt. Bei der Produktion in E fallen Emissionen an, welche die Produktion in I beeinträchtigen. Die Kostenfunktionen lauten daher: $K_E = 0,5x_E^2 + 15$ und $K_I = 0,5x_I^2 + 10 + 0,1x_E^2$

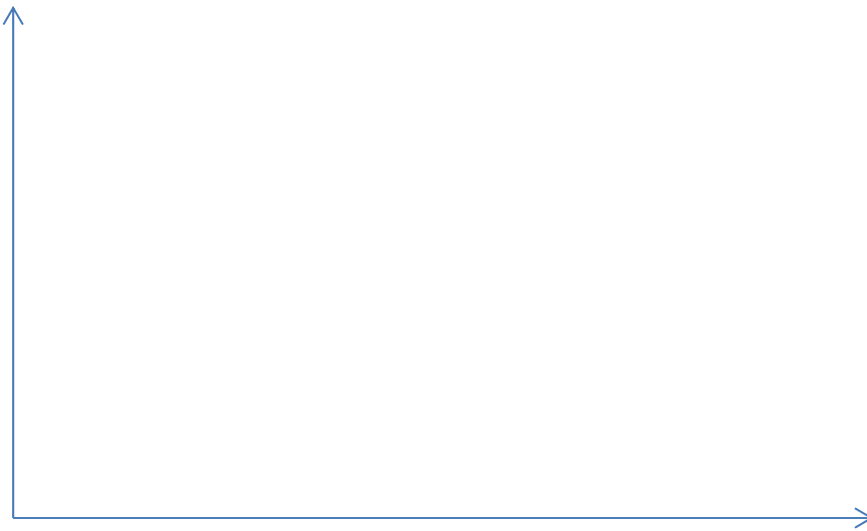
Der Preis des Gutes x betrage (weltweit) 20 Geldeinheiten.

a) Berechnen Sie zunächst den Gewinn aus der Produktion von x in den Entwicklungsländern und in den Industrieländern bei **individueller** Gewinnmaximierung.

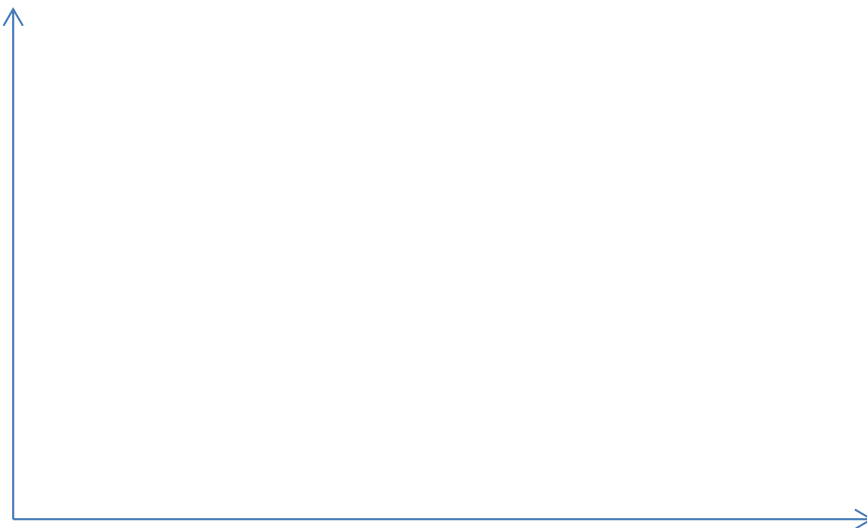
b) Auf welches Niveau muss x_E sinken, damit bei konstantem x_I das Pareto-Kriterium erfüllt wird (wenn also die externen Effekte berücksichtigt werden)? Wie ändert sich dadurch der Gewinn der beiden Länder? Hinweis: auf *zwei* Stellen hinter dem Komma runden!

Aufgabe 3 (20 Punkte) – Makroökonomie

- 3.1 a) Wodurch wird in der volkswirtschaftlichen Theorie „**Klassische Arbeitslosigkeit**“ erklärt? Verdeutlichen Sie Ihre **knappe** Antwort anhand einer passenden graphischen Darstellung (*vollständige Beschriftung nicht vergessen!*).



- b) Wodurch wird in der volkswirtschaftlichen Theorie „**Keynsianische Arbeitslosigkeit**“ erklärt? Verdeutlichen Sie Ihre **knappe** Antwort anhand einer passenden graphischen Darstellung (*vollständige Beschriftung nicht vergessen!*).



3.2) a) Bezogen auf ein Investitionsvorhaben sind folgende Daten bekannt:

- Investitionsvolumen: 2.000.000 €
- Jährliche Einnahmen: 600.000
- Jährliche Ausgaben: 80.000
- Laufzeit des Projekts: 4 Jahre
- Zinssatz für die gesamte Laufzeit: 2,0 Prozent

Frage: Lohnt sich das Investitionsprojekt?

b) Erläutern Sie knapp was man in der traditionellen Theorie der Investitionsnachfrage unter dem „internen Zinsfuß“ versteht (*keine* Berechnung nötig!).

3.3) Eine geschlossene Volkswirtschaft mit staatlicher Aktivität sei beschrieben durch folgendes Gleichungssystem:

- Konsum: $C(Y^d) = 200 + 0,8Y^d$
- Verfügbares Einkommen: $Y^d = Y - T$
- Investitionen: $I = 120 - 5i$
- Staatsausgaben $G = 100$
- Staatseinnahmen: $T = 0,25Y$

a. Berechnen Sie das Gleichgewichtseinkommen y^* für einen Zins von $i = 4$ Prozent.

b. Um welchen Betrag müsste der Staat seine Ausgaben erhöhen, damit das Vollbeschäftigungseinkommen $y^v = 1375$ erreicht wird?

c. Bestimmen Sie für die Teilaufgaben a) und b) jeweils den Budgetsaldo.